

Beschlussvorlage

Drucksache Nr. 2016/086

Beratungsfolge			Abstimmung			
Gremium		Datum		Ja	Nein	Enth
Hauptausschuss	öffentlich	06.12.2016	Vorberatung			
Gemeinderat	öffentlich	19.12.2016	Beschlussfassung			

Altenhilfefachberatung

I. Beschlussantrag

1. Der Gemeinderat stimmt einer gemeinsamen Finanzierung des Seniorenbüros von Stadt und Hospital, unabhängig von der Trägerschaft, zu.
2. Der Sperrvermerk auf Haushaltsstelle 1.4980.700600 in Höhe von 48.750,- EURO wird aufgehoben.
3. Die noch zu erstellende Vereinbarung über die gemeinsame Finanzierung des Seniorenbüros soll rückwirkend zum 01.01.2016 in Kraft treten.

II. Begründung

Der „Antrag auf Übergang des Seniorenbüros in städtische Trägerschaft“ der Freien Wähler vom 01.07.2016 (AT 10/2016) ruht, bis der Landkreis grundsätzlich entschieden hat, ob ein Pflegestützpunkt eingerichtet werden soll. Aus derzeitiger Sicht ist ein gemeinsamer Pflegestützpunkt von Landkreis und Stadt höchst unwahrscheinlich.

Unabhängig von der Trägerschaft wollen Hospital und Stadt Biberach die Stelle der Altenhilfefachberatung gemeinsam finanzieren. Seit ihrer Einrichtung 2006 übernimmt die Altenhilfefachberatung sowohl hospitalische als auch städtische Aufgaben. Die 50:50-Finanzierung untermauert zugleich die Anerkennung beider Seiten für diese Stelle, die durch den demografischen Wandel an weiterer Bedeutung gewinnen wird. Details zur hälftigen Finanzierung werden in einer noch zu erstellenden Vereinbarung fixiert.

Des Weiteren wird auf Dr. Nr. 96/2016 verwiesen.

Wersch

Anlage - 96-2016